

# Sissacherlied - Textblatt

M: Dani Kalt, Tommy Mustac, T: Jörg Rieder  
Chorsatz: Dani Kalt / Tanja Sacher-Hürbin  
Tempo = 103

**Öis gfallt's, öis gfallt's,  
drum lääbe mir au doo -  
im schönschte Dorf im Ärgolz-Tal  
grad unden an dr Flueh.**

**Öis gfallt's, öis gfallt's,  
drum säägen alli Joo  
zum schönschte Dorf im Ärgolztal  
grad unden an dr Flueh.**

Sunnedääg het's niene meh im Kanton,  
Gueti Trüübel, guete Wyy syy dr Lohn.  
Chluri und dr Banntag sy Tradizioon,  
Drum gfallt's mir au uff sällem Fläck, won ich wohn.

Wär fuurt isch, chunnt gärn wiider häi,  
zum Eberäi, zum Bischofstäi,  
Jä z Sissech fühlt me sich dehäi  
bi dr Flueh.

**Öis gfallt's, öis gfallt's,  
drum lääbe mir au doo -  
im schönschte Dorf im Ärgolz-Tal  
grad unden an dr Flueh.**

**Öis gfallt's, öis gfallt's,  
drum säägen alli Joo  
zum schönschte Dorf im Ärgolztal  
grad unden an dr Flueh.**

Zug und Bus und Autibahn alls isch doo.  
In churzer Zyt chasch, wo de witt, aane goo.  
Dank Zug und Bus und Autibahn bisch denn froh,  
as men au vo überall zrugg cha choo.

Wär furt isch, chunnt gärn wiider häi  
zum Eberäi, zum Bischofstäi,  
Jä z Sissech fühlt me sich dehäi  
bi dr Flueh.

**Öis gfallt's, öis gfallt's,  
drum lääbe mir au doo -  
im schönschte Dorf im Ärgolz-Tal  
grad unden an dr Flueh.**

**Öis gfallt's, öis gfallt's,  
drum säägen alli Joo  
zum schönschte Dorf im Ärgolztal  
grad unden an dr Flueh.**